

FACHSTELLE FÜR SUCHTPRÄVENTION

SACHBERICHT

01.01.2021 - 31.12.2021

GLIEDERUNG

1. SACHGERECHTE MITTELVERWENDUNG

2. MASSNAHMEN DER QUALITÄTSENTWICKLUNG UND -SICHERUNG DES TRÄGERS

3. ARBEITSSCHWERPUNKTE, PROJEKTE UND VERANSTALTUNGEN

3.1. Entwicklung, Koordination und Durchführung von bedarfsorientierten

Angeboten für unterschiedliche Zielgruppen

3.2. Kooperation und Vernetzung

3.3. Öffentlichkeitsarbeit

3.4. Dokumentation und Kundenzufriedenheitsbefragung

1. SACHGERECHTE MITTELVERWENDUNG

Nachweis des sachgerechten Einsatzes der Zuwendungen der Stadt Magdeburg und des Landesverwaltungsamtes

Entsprechend der Vereinbarungen mit dem Gesundheitsamt der Stadt Magdeburg und dem Landesverwaltungsamt wurden die bereitgestellten finanziellen Mittel kostensparsam und wirtschaftlich verwandt. Insgesamt liegen der Finanzierung der Fachstelle für Suchtprävention zwei Zuwendungsbescheide zugrunde:

- a) Fachstelle für Suchtprävention Landeshauptstadt Magdeburg (AZ 53/2021/16)
- b) Fachstelle für Suchtprävention Landesverwaltungsamt (AZ: 504.1.9-41675/8.21.5)

Es werden 4.143,98 € Eigenmittel ausgewiesen.

Personalfinanzierung

Mit der Förderung konnte im Jahr 2021 die Mitarbeiterin Jana Valentin als Vollzeitbeschäftigte in der Fachstelle für Suchtprävention eingesetzt werden. Im Zeitraum der Corona-Pandemie wurden von ihr Aufgaben erfüllt, die dem Grundsatz nach ihrer Stellenbeschreibung entsprachen: Umstellung der Angebote auf digitale Formate, diverse Online-Veranstaltungen, Literaturrecherche und Aufbereitung moderner Präventionsansätze, Präventionsangebote im Einzelsetting, Arbeit mit Lehrkräften, Angehörigen, Multiplikator*innen konnten realisiert werden. Sie wurde im Rahmen der Absicherung der telefonischen Beratung der Suchtberatungsstelle montags bis freitags von 8.00 - 18.00 Uhr stundenweise eingebunden. Zeitweilig wurde ihr das mobile Arbeiten ermöglicht. Ein Eigenmitteleinsatz wird anteilig ausgewiesen.

Sachmittelfinanzierung

Miete / Mietneben- / Energiekosten

Die Miet- / Mietnebenkosten und Energiekosten / Strom wurden ausgeschöpft. Für die Fachstelle wurde eine monatliche Pauschale von den Miet-/ Stromkosten im 1.OG zugrunde gelegt. Das 1. OG umfasst neben dem Büro der Fachstelle, ein Büro für 2 Arbeitsplätze der Suchtprävention im Settingansatz, 2 Gruppenräume und Sanitärräume. Die Gruppenräume, Verkehrsflächen und Sanitärräume werden anteilig von der Fachstelle genutzt. Ein Eigenmitteleinsatz wird anteilig ausgewiesen.

Öffentlichkeitsarbeit

Es wurden kleine *give aways* angeschafft, um bei Informationsständen in der Stadt auf unsere Angebote aufmerksam machen zu können. Die Fachstelle hat von der Anschaffung einen Teil für ihre Arbeit genutzt.

Telefon / Internet

Die Beratungsstelle verfügt über eine Telefon-/Internetanlage. Die Aufwendungen der Beratungsstelle werden anteilig für die Fachstelle nachgewiesen.

Fahrtkosten

Die Mitarbeiterin hat im Abrechnungszeitraum zur Aufgabenerfüllung außerhalb der Beratungsstelle Einrichtungen / Netzwerkpartner der Stadt Magdeburg aufgesucht. Aufgrund der Einschränkungen im Pandemiezeitraum sind weniger Kosten entstanden.

Porto

Zur Versendung von Materialien wurden die Mittel verwendet.

Fachliteratur

Die Anschaffung des Fachbuches „Internetabhängigkeit“ dient der Wissensvermittlung. Ein Eigenmittelanteil wird ausgewiesen.

Fortbildung

Die Mitarbeiterin hat an folgenden Weiterbildungen teilgenommen:

„Suchtprobleme in der Familie - (auch) ein Thema in der stationären Kinder- und Jugendhilfe“ - Teilnahmegebühr wird über das SBZ I abgerechnet.

Einzelsupervision - Die Kosten wurden über das SBZ I abgerechnet.

„Eigenständig werden-Fortbildungen im Online-Format interaktiv gestalten“ - kostenfreies Angebot

Arbeitsmedizin

Eine Umlage wird nachgewiesen.

2. MASSNAHMEN DER QUALITÄTSENTWICKLUNG UND -SICHERUNG DES TRÄGERS

Der Träger ermöglichte der Mitarbeiterin:

Fallsupervision (3 x im Jahr),

Des Weiteren hat die Mitarbeiterin an den regelmäßigen Teamberatungen der DROBS (zweimal monatlich) teilgenommen. Belehrungen zum Arbeitsschutz, Hygieneplan, Datenschutz und Brandschutz wurden durchgeführt.

Der Träger hat 2021 eine interne AG „Datenschutz“ für Fachstellen gegründet. Die Mitarbeiterin arbeitet hier kontinuierlich mit.

3. ARBEITSSCHWERPUNKTE, PROJEKTE UND VERANSTALTUNGEN

Aufgrund der Corona-Pandemie und den daraus resultierenden jeweiligen Verordnungen wurde auch im Jahr 2021 ein Teil der Angebote der Fachstelle telefonisch, per E-Mail und in Online-Formaten umgesetzt.

Die Umsetzung der Weiterbildungsangebote als Online-Seminar erforderte einen erhöhten Vorbereitungsaufwand im Hinblick auf den Umgang mit den technischen Herausforderungen und der Anpassung von Inhalten, Methodik und Didaktik an die Möglichkeiten und Grenzen einer digitalen Umsetzung.

3.1. Entwicklung, Koordination und Durchführung von bedarfsorientierten Angeboten für unterschiedliche Zielgruppen

Entwicklung, Koordination und Durchführung von bedarfsorientierten Angeboten; Schwerpunkt Arbeit mit Multiplikatoren in folgenden Settings:

- Schule (Schulleitung, Lehrkräfte, Schulsozialpädagogen)
- Einrichtungen der ambulanten und stationären Kinder- und Jugendhilfe
- Kita, Hort und Jugendfreizeiteinrichtungen
- Familie (Eltern, Angehörige)

479 im direkten Kontakt erreichte pädagogische Fachkräfte im Rahmen von Weiterbildungen und Präventionsberatungen/Fachgesprächen

34 Weiterbildungsveranstaltungen zu folgenden Themen, davon 16 als Online-Seminare:

Seminar/Schulung

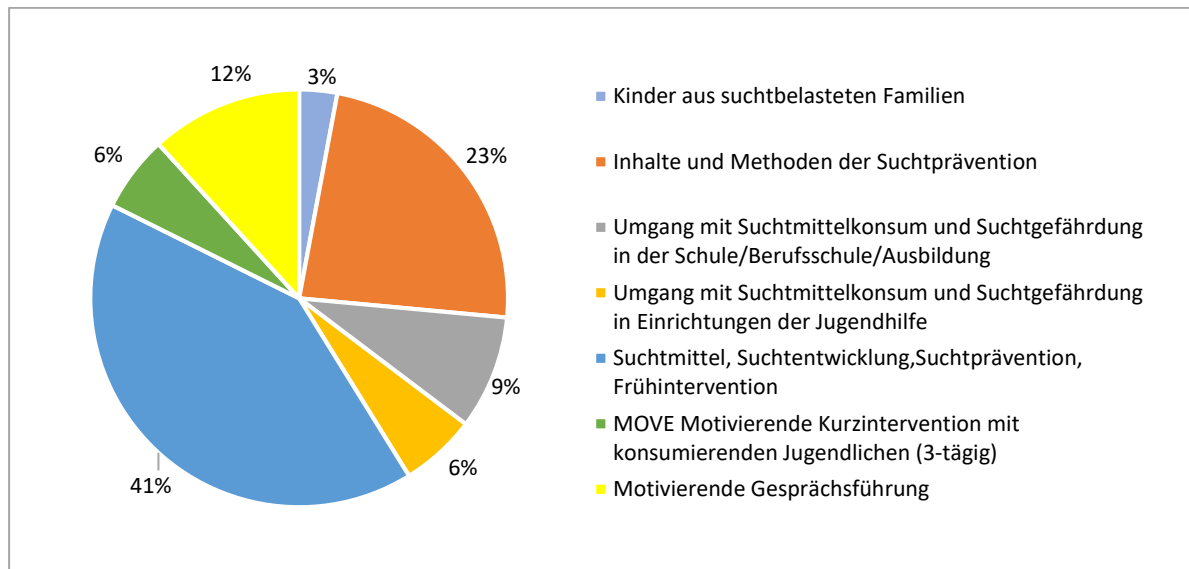
- Schulische Suchtprävention und Umgang mit Suchtmittelkonsum in der Schule / Berufsschule
- Umgang mit Suchtmittelkonsum in Ausbildung / Betrieb
- Umgang mit Suchtmittelkonsum und Suchtgefährdung in Einrichtungen der Jugendhilfe
- Kinder aus suchtblasteten Familien: erkennen - verstehen - unterstützen
- Suchtmittel, Suchtentwicklung und Suchtprävention

Methodenfortbildung

- Inhalte und Methoden der Suchtprävention

- MOVE - Motivierende Kurzintervention bei konsumierenden Jugendlichen (3-tägig)

Weiterbildungsveranstaltungen 2021 (n=34)



36 Präventionsberatungen/Fachgespräche (persönlich, Videomeeting, telefonisch) mit folgenden Schwerpunkten:

- zu suchtpreventiven Konzepten und Projekten, u.a. Prev@WORK, Eigenständig werden, betriebliche Suchtprävention, Elternschultüte
- methodische Umsetzung suchtpreventiver Inhalte im eigenen Arbeitsbereich (Setting Schule, Kita)
- konkrete Problemlagen in der Schule/Einrichtung (Setting Schule, Berufsschule, Berufsvorbereitung und -ausbildung, Einrichtungen der Jugendhilfe)
- Erarbeitung von schul- und einrichtungsbezogenen Regelwerken und Handlungskonzepten zu Suchtmittelkonsum / Suchtgefährdung / Suchtproblemen

497 im direkten Kontakt erreichte Eltern

- 17 Elternabende (davon 2 online)

Persönliche und telefonische Einzelgespräche wurden unter „Beratung“ in EBIS erfasst und in Dot.sys dokumentiert.

3.2. Kooperation und Vernetzung

- 29 Kooperationstreffen regional und überregional / Koordination und Planung von suchtpreventiven Projekten
- 41 Einzelgespräche- Kooperation, Koordination, Vernetzung, Vermittlung

Regional

Leitung des Arbeitskreises Suchtprävention Magdeburg

Es erfolgten 5 reguläre Treffen, davon 3 als online-Format. Darüber hinaus erfolgte die Zusammenarbeit in Einzeltreffen, Videomeetings, über Mail- und telefonischen Kontakt.

Folgende Institutionen und Einrichtungen arbeiteten 2021 im Arbeitskreis Suchtprävention Magdeburg:

- DROBS Magdeburg - Fachstelle Suchtprävention, Mitarbeiterinnen des Fachbereichs Prävention
- Stabsstelle Jugendhilfe-, Sozial- und Gesundheitsplanung der LH Magdeburg
- Jugendamt der LH Magdeburg
- Landesschulamt Sachsen-Anhalt, Beratungslehrkraft
- Polizeidirektion Sachsen-Anhalt Nord, JUBP-Jugendberatungsstelle der Polizei
- Polizeidirektion Sachsen-Anhalt Nord, Polizeirevier Magdeburg, Revierkriminaldienst
- Deutscher Familienverband Sachsen-Anhalt e.V., Netzwerkstelle Schulerfolg
- Sport- und Spielmobil der Sportjugend im Stadtsportbund Magdeburg e.V.
- Der Weg e.V., Schulprogramm „Verrückt-na und?“
- Kinderschutzbund, Projekt Elterntelefon
- fjp Media, Medientreff zone!
- Magdeburger Stadtmission e.V., Schwerpunktberatungsstelle Pathologisches Glücksspiel
- themenbezogene Mitarbeit: Servicestelle Kinder- und Jugendschutz

Hauptarbeitsthemen des Arbeitskreises Suchtprävention Magdeburg 2020:

- Umsetzung des Projektes „Elternschultüte“
- Austausch zu aktuellen Themen und Herausforderungen (u.a. Gewaltprävention, psychische Gesundheit, aktuelle Problemlagen)
- Mitarbeit an der Fortschreibung des „Konzeptes zur Suchtbekämpfung und Suchtprävention der Landeshauptstadt Magdeburg 2022 - 2026“, u.a. Bestands- und Bedarfsermittlung zur Suchtprävention in Schulen

Projekt „Elternschultüte“ in Magdeburg

Das Projekt Elternschultüte konnte unter fortlaufender Anpassung an die jeweils gültigen Pandemie-Bestimmungen auch im Jahr 2021 umgesetzt werden:

Der inhaltliche Schwerpunkt des Projektes „Elternschultüte“ wurde konzeptgemäß auf die Unterstützung des Überganges von der Grundschule in die weiterführende Schule gelegt. Die Umsetzung erfolgte in 11 weiterführenden Schulen der Stadt Magdeburg. Zusätzlich wurde auf Beschluss des Arbeitskreises die Grundschule Sudenburg mit dem Angebot bedacht, da diese Grundschule eine der Pilotschulen mit hohem Engagement der „Elternschultüte“ ist.

- Koordination Layout / Druck
 - Entwicklung der Broschüre „Elternschultüte 2021“ mit individuellen Inhalten für jede Schule in Zusammenarbeit mit den beteiligten Schulen und den Kooperationspartnern
 - Organisation und Koordination der Materialbeschaffung zur Befüllung der Schultüten
 - Koordination der Zusammenarbeit mit den Schulen
 - persönliche Übergabe der Schultüten auf den Elternabenden
 - Vorbereitung für die Weiterführung 2022: Dokumentation, Evaluation, Konzeptüberarbeitung, Kalkulation
-
- Gemeinschaftsschule Thomas Müntzer
 - Gemeinschaftsschule Ernst Wille
 - Gemeinschaftsschule G.W. Leibnitz
 - Gemeinschaftsschule Thomas Mann
 - Gemeinschaftsschule Wilhelm Weitling
 - Evangelische Sekundarschule
 - Gemeinschaftsschule J.W. v. Goethe
 - Gemeinschaftsschule Heinrich Heine
 - Gemeinschaftsschule Oskar Linke
 - Gemeinschaftsschule A.W.Francke
 - Edithagymnasium
 - Grundschule Sudenburg

Insgesamt wurden 880 Familien mit der „Elternschultüte“ erreicht.

Mitarbeit in regionalen Netzwerken 2021:

- Stadtelternrat: Beteiligung an der Schulmesse Magdeburg am 16.10.2021
- Kita-Sozialarbeit: Begleitung des Überganges von der Kita in die Grundschule - Kita-Elternschultüte
- DAK: Bunt statt Blau

Überregional

- Facharbeitskreis Prävention der Landesstelle für Suchtfragen (4 Videokonferenzen)
- Arbeitstreffen der Fachstellen im Land Sachsen-Anhalt (3 Videokonferenzen), darüber hinaus regelmäßiger Fachaustausch und Zusammenarbeit im Fachportal Inforo-Online
- Resonanzgruppe der Fachstellen im Land Sachsen-Anhalt (2 Videokonferenzen), darüber hinaus regelmäßiger Fachaustausch und anlassbezogene Zusammenarbeit (Videomeetings, Fachportal inforo-Online <https://www.inforo.online/>)
- Bundesweite Netzwerktreffen (online): u.a. FreD, Eigenständig werden, Cannabis - quo vadis?

Arbeitsthemen der Fachstellen 2021:

- Entwicklung und Durchführung der digitalen Fachreihe „Virtuelle Sprechstunde Suchtprävention“ in Kooperation mit der LS-LSA
- Evidenzbasierte Programme in der Suchtprävention
- Einarbeitung, Weiterbildung und Qualifizierung neuer Fachkräfte/Fachstellen
- FreD - Frühintervention bei erstauffälligen Drogenkonsumenten (Schulen als Kooperationspartner gewinnen)
- Suchtprävention für Menschen mit geistiger Behinderung
- FASD und Schwangerschaft
- Drogenhandel in sozialen Netzwerken

Transfer von bundes- und landesweiten Projekten:

Be Smart - Don't start - bundesweiter Wettbewerb für rauchfreie Schulklassen

3.3. Öffentlichkeitsarbeit

- Kooperationspartner der DAK Sachsen-Anhalt beim bundesweiten Wettbewerb „Bunt statt blau“
- Beteiligung am Aktionstag „Der Storch vor dem Rathaus“ 30.08.2021
- Beteiligung an der Schulmesse Magdeburg am 16.10.2021
- Interview Hochschulradio Hochschule Magdeburg-Stendal im April 2021
- Interview zur Suchtprävention in der Zeitschrift „Suchtpotenzial“ der Hochschule Magdeburg-Stendal im Dezember 2021

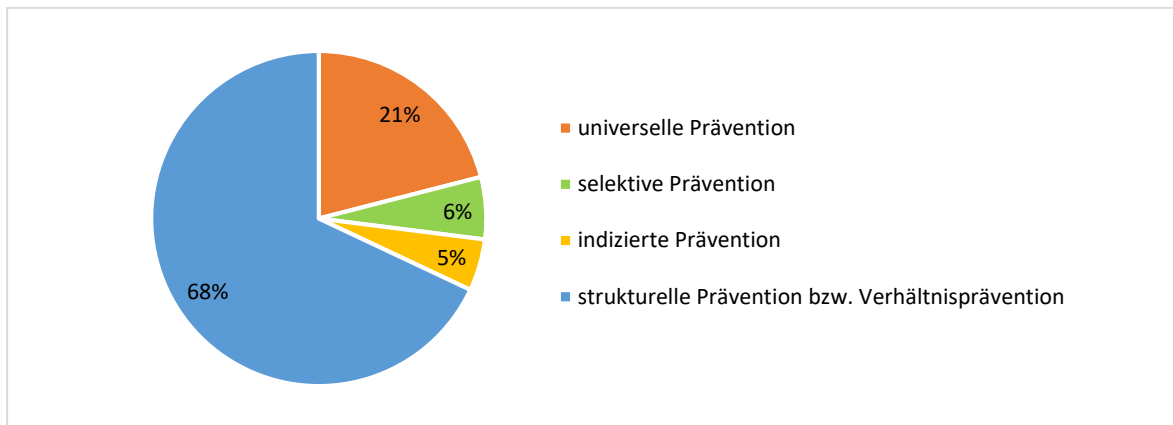
online:

- aktuelle Berichte und Informationen auf der Homepage der DROBS
<https://www.drobs-magdeburg.de/praevention/>
<https://www.drobs-magdeburg.de/aktuelle-informationen/>

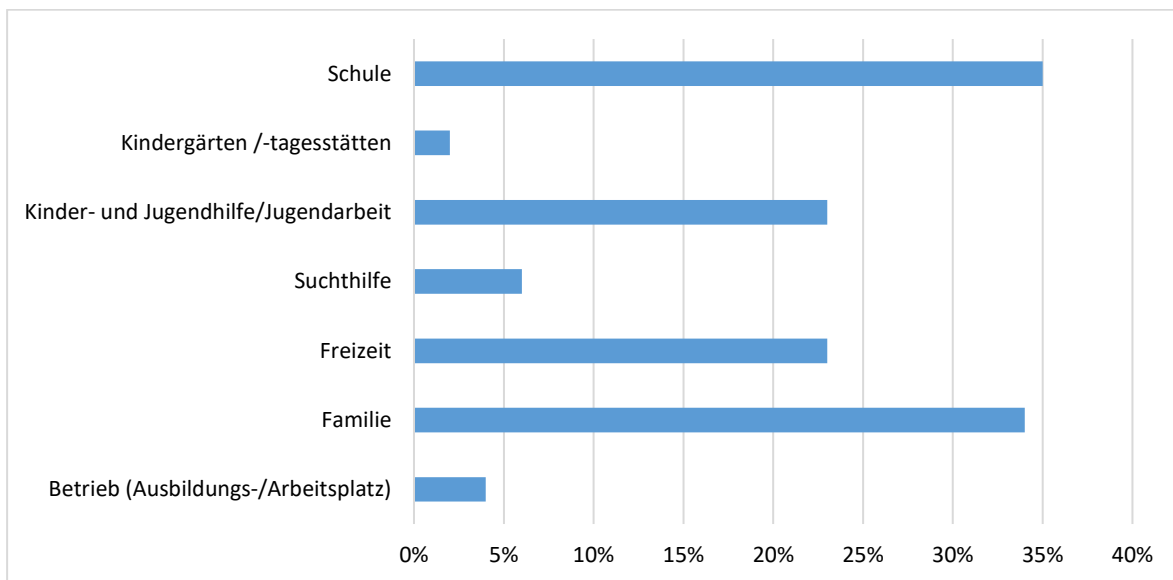
3.4. Dokumentation und Kundenzufriedenheitsbefragung

- Erfassung und Auswertung der geleisteten Präventionsarbeit der DROBS
- jährlicher Sachbericht
- Erfassung im Dokumentationssystem Dot.sys der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) und Übermittlung der Daten an die Landesstelle für Suchtfragen

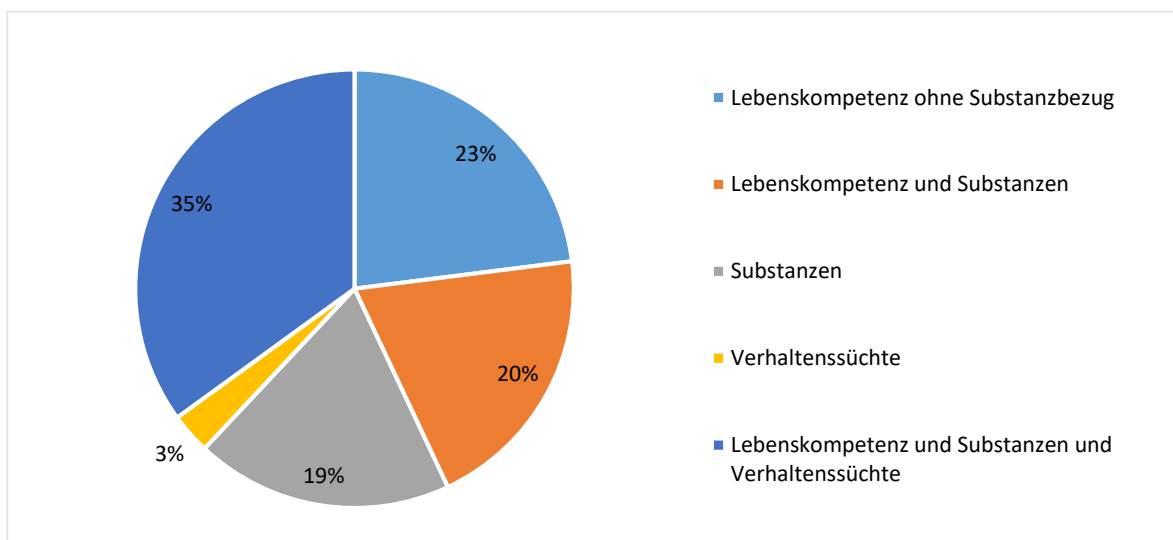
Dot.sys 2021: Verteilung personenbezogene und strukturbezogene Prävention



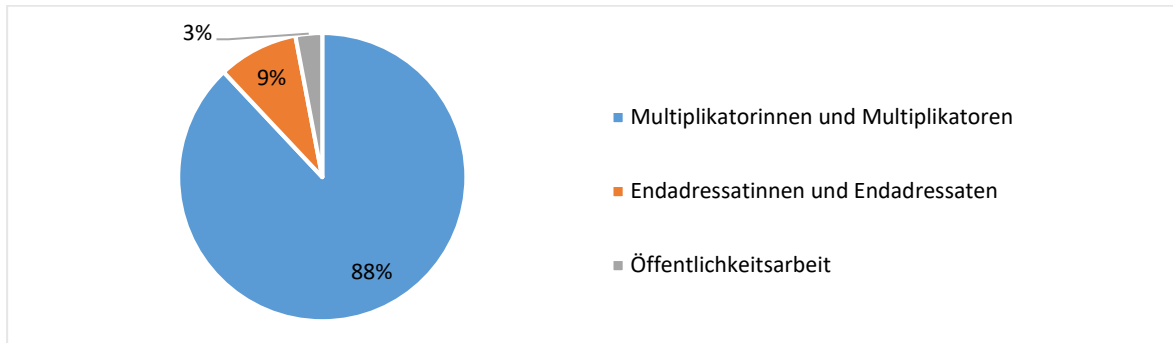
Dot.sys 2021: Setting



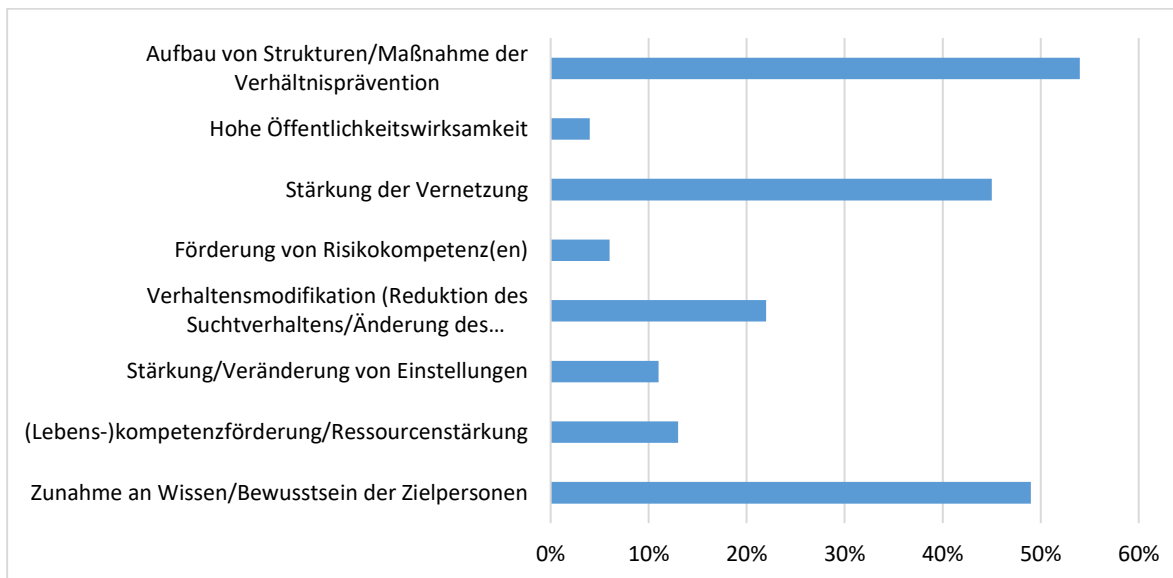
Dot.sys 2021: Inhaltsebene



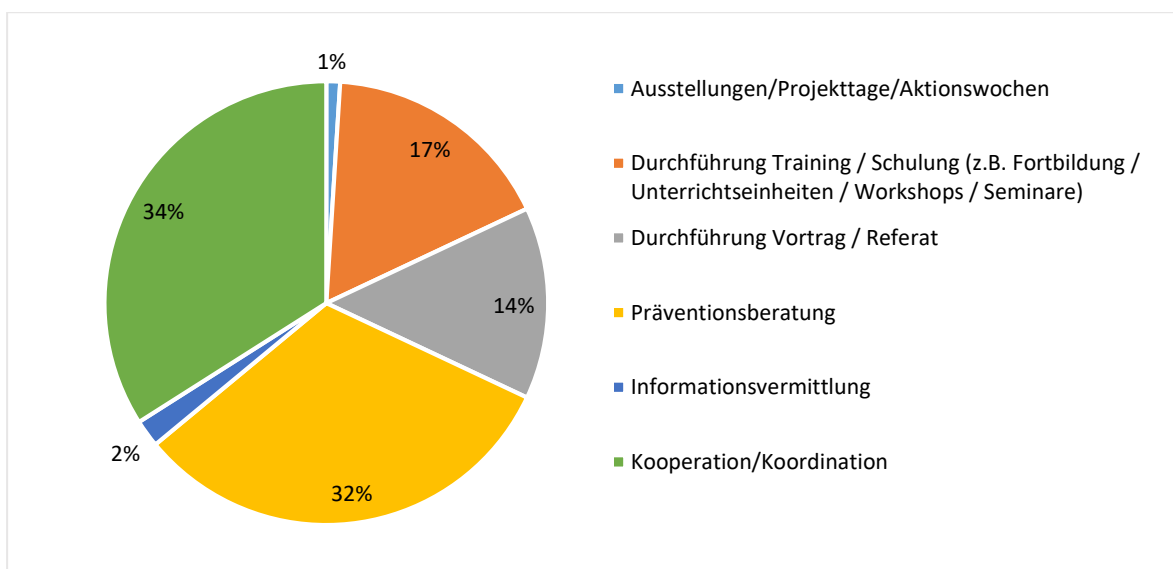
Dot.sys 2020: Zielebene



Dot.sys 2020: Zielsetzung der Maßnahmen



Dot.sys 2020: Umsetzungsebene

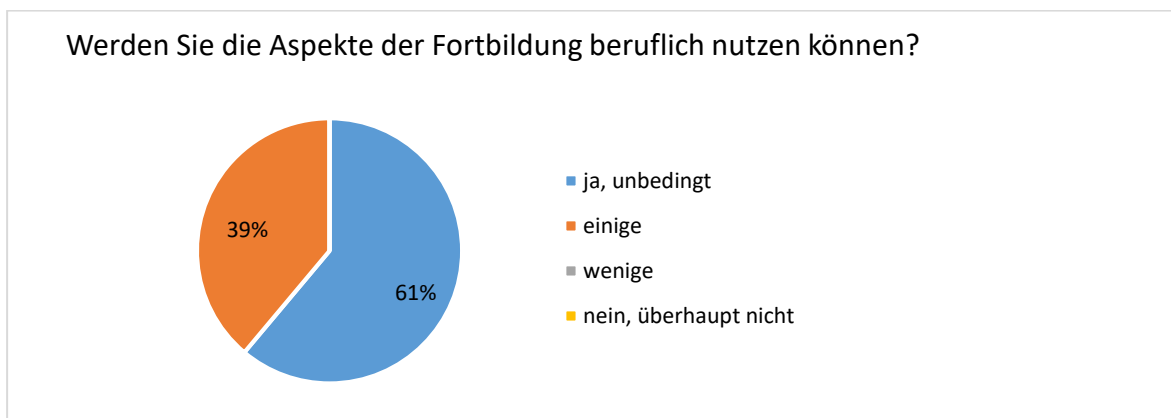
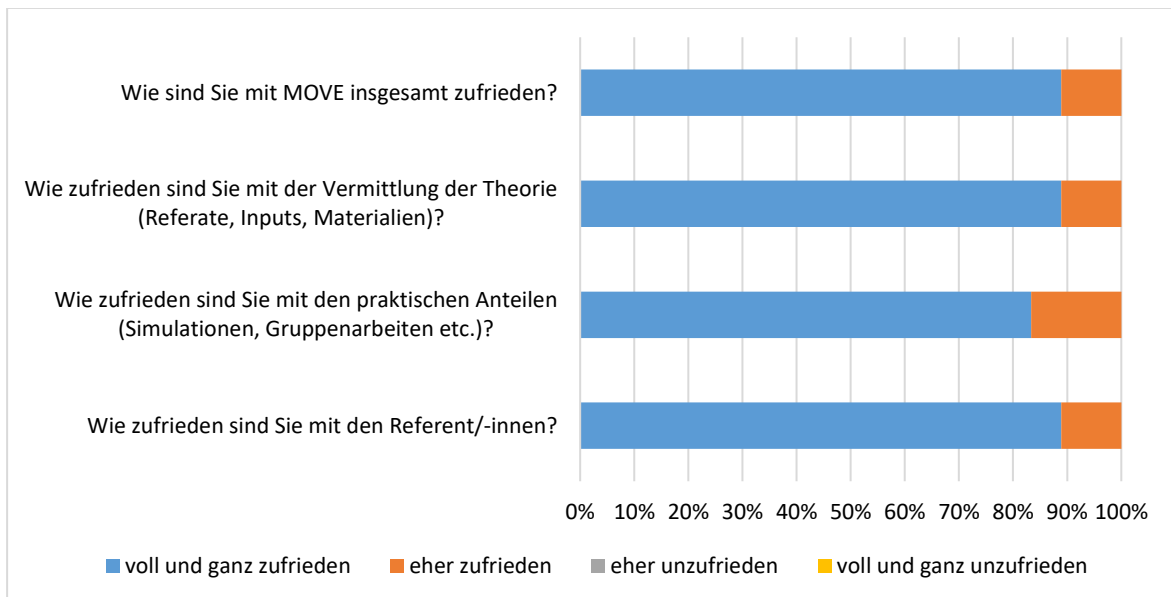


Kundenzufriedenheitsbefragung

Fortbildung „MOVE-Motivierende Gesprächsführung mit konsumierenden Jugendlichen“

Dreitägige Seminare vom 07.09., 14.09. und 21.09.2021 und vom 18.-20.10.2021

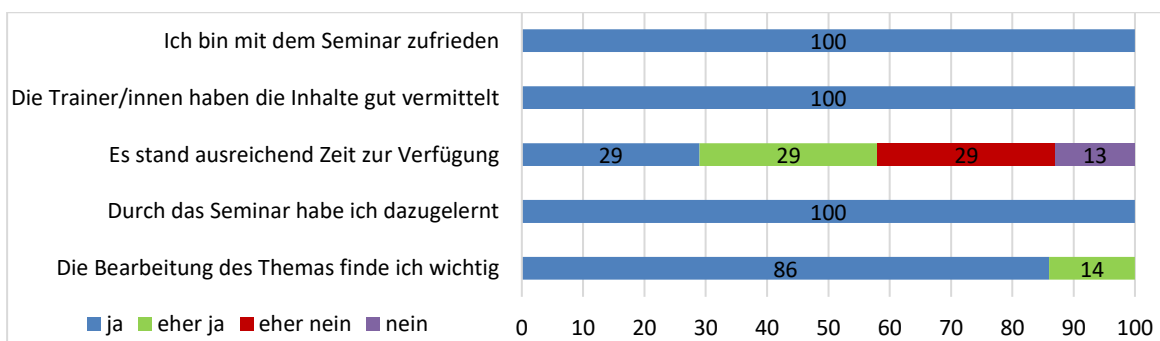
n = 18, Angaben in Prozent



Prev@WORK Grundlagenseminare mit Auszubildenden

Zweitätiges Seminar am 01. und 02.11.2021

n = 7, Angaben in Prozent



Elternbefragung Elternschultüte

n = 113 (Angaben in Prozent)



Begründungen zu Frage 1 (Mehrfachantworten möglich) Keine Angabe: 50			Begründungen zu Frage 2 (Mehrfachantworten möglich) Keine Angabe: 68		
Antwort zu Frage 1	Begründung	Anzahl der Nennungen	Antwort zu Frage 2	Begründung	Anzahl der Nennungen
Schöne Idee	schöne/liebevollen Ideen, tolle Überraschung für uns Eltern, liebevolle/witzige/warmherzige Gestaltung, kleine Geschenke waren super/schöne Geste/zauberte ein Lächeln ins Gesicht	27	ja	gut zu wissen für jetzt oder später/alle wichtigen Adressen und Telefonnummern auf einen Blick	11
	viele nützliche Informationen/Tipps/Hinweise, hilfreicher Ratgeber, viele Anlaufstellen/Ansprechpartner	17		viele gute/hilfreiche/vielseitige Informationen/alles einfach erklärt/alles wichtige war drin	21
	auch für Eltern ein wichtiger Schritt, der honoriert wird und unterstützt wird / wir haben uns willkommen gefühlt / auch für Eltern eine gute Möglichkeit, die Schule kennenzulernen	15		zu 100% passend für den Alltag mit Schulkindern/es gab mir etwas Sicherheit/erleichtert den Wechsel von der Grundschule in die Gemeinschaftsschule/man konnte es gut gebrauchen	6
	alles auf einen Blick für uns Eltern/es war etwas zum Schmunzeln und zum Nachdenken dabei/nette Überraschungen mit sehr viel Wissenswertem/abwechslungsreich, aufschlussreich	6	teils teils	mehr Infos für außerschulische Aktivitäten	1
teils teils	mehr schulische Infos wären schön	1		einiges benötige ich, einiges ist bekannt	3
	ich persönlich hätte es nicht gebraucht/war nichts Interessantes dabei/die meisten Dinge sind eigentlich klar und die Eltern müssten wissen, was 12-Jährige dürfen und was nicht	3		kann ich noch nicht sagen, kann noch kommen	1
			motivierend	1	
			gar nicht	vieles kann man im Internet nachlesen / kein Interesse	2